



Mehr Menschen als noch in den vergangenen Jahren, wollen professionelle Hilfe, nicht alle bekommen einen Therapieplatz. Martin Müller/pixelio.de

# Hilferuf: Stress, lass nach

Die Zahl psychischer Erkrankungen nimmt zu, doch es gibt nicht genug Therapieplätze

Auf dem Schreibtisch stapeln sich die Akten, ein Termin jagt den nächsten und daheim muss noch aufgeräumt werden: Das Leben ist stressig.

VON JENNIFER SCHÜLLER

**SPRINGE.** Diesen Anforderungen immer gerecht werden zu wollen, bedeutet Stress. Stress, der belasten und krank machen kann – nicht nur körperlich, sondern auch mental. Ein Trend, den Springer Therapeuten bestätigen.

„In den letzten zwei Jahren ist die Zahl der Patienten, die aufgrund von Stress psychisch er-

kranken, stark angestiegen“, sagt Jola Horschig, Heilpraktikerin für Psychotherapie in der Kernstadt. Viele Menschen seien erschöpft von ihrem Berufsalltag und gerieten in einen Konflikt mit sich selbst. Sie glauben, nicht nur den Ansprüchen anderer, sondern vor allem ihren eigenen nicht gerecht zu werden.

Nach Auskunft der Psychotherapeutenkammer haben Depressionen deutschlandweit seit dem Jahr 2001 um 96 Prozent zugenommen. Die Dunkelziffer dürfte jedoch noch um einiges höher sein, da momentan nur jeder dritte Betroffene überhaupt eine Be-

handlung bekommt. Dieses Problem kennt auch Sylvia Stamm, Heilpraktikerin für Psychotherapie, aus eigener Erfahrung: „Wenn es über die Krankenkasse läuft, kann es bis zu einem Jahr dauern, bis Menschen Hilfe bekommen, weil die Wartezeiten so lang sind.“ Die Therapeutin hat seit drei Jahren ihre eigene Praxis in Springe und musste in dieser Zeit schon einigen Patienten absagen, weil ihr schlichtweg die Zeit fehlt.

„Der Bedarf ist hoch. Es wäre schön, wenn allen, die Unterstützung brauchen, auch zeitnah geholfen werden könnte“, sagt die

Expertin. Oft müssten Betroffene ihre Therapiestunden aus eigener Tasche finanzieren, da die Krankenkasse für eine heilpraktische Behandlung ohnehin nur in Ausnahmefällen aufkomme.

Eine Lösung sei das allerdings kaum, so Stamm und betont, dass in dieser Hinsicht gesetzlich einiges geändert werden müsse.

Auch wenn die Versorgung von psychisch Erkrankten derzeit problematisch ist, eine Entwicklung sehen Horschig und Stamm dennoch positiv: Die Tatsache, dass sich immer weniger Menschen scheuen, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.

## Chancen für junge Ingenieurinnen

**SPRINGE/REGION.** Das Berufsinformationszentrum Hannover veranstaltet am Donnerstag, 6. Februar, von 19 bis 21 Uhr einen speziellen Infoabend für Mädchen zu den sogenannten MINT-Berufen.

Das sind Berufe, die mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zu tun haben und von Männern stärker frequentiert werden. Da stellt sich die Frage: Warum ist das so? Sind es Berufe, die für Frauen nicht geeignet sind? Oder sind es gar Berufe mit schlechten Zukunftschancen? Um Hintergründe aufzuspüren, möchten MINT-Experten mit Eltern und Töchtern ins Gespräch kommen und über Chancen in MINT-Berufen sprechen, Vorbehalte ausräumen und beispielhaft einige Berufe und Tätigkeiten vorstellen.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung wird erbeten. Entweder unter ☎ 0511/9192096 oder per Mail an Hannover.bca@Arbeitsagentur.de.

## Seminar in St. Petrus

**SPRINGE.** Die Teilnehmer des Glaubensseminars treffen sich am Dienstag, 4. Februar, zum dritten Teil der Veranstaltungsreihe in der St.-Petrus-Kirche. Dieses Mal geht es um das Thema „Glaube – wie ich trotz Hindernissen weiterkomme“. Beginn ist um 19.15 Uhr.

## Treffen des Tauschrings

**SPRINGE.** Eine Hand wäscht die andere – so könnte das Motto des Tauschrings lauten. In dieser Gruppe können Dienstleistungen wie Heckenschneiden, Laubhaken oder Tapezieren getauscht werden. Am kommenden Montag, 3. Februar, findet das nächste Treffen im DRK-Haus An der Bleiche statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

## Ägypten als Thema beim Gebetstag

**SPRINGE.** Die Senioren von St. Petrus treffen sich am Dienstag, 4. Februar, im Diakoniezentrum Jägerallee, um einem Vortrag von Heidrun Baltrusch zu lauschen. Sie wird über den Weltgebetstag 2014 sprechen und dabei auf das Land Ägypten eingehen und es ausführlich unter verschiedenen Gesichtspunkten vorstellen. Zur Stärkung stehen für die Zuhörer Kaffee und Kuchen bereit. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Der Gebetstag kommt in Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche aus Ägypten. Mitten im „arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstags-Komitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell.



**UNSER HANDELN AN IHRER SEITE**

*In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.*

*Wir unterstützen Sie und beraten in allen Fragen der Bestattung und der Trauerfeier.*

*Ihr Wilfried Hartje*



Zum Niederntor 24  
31832 Springe  
Tel. 05041 / 80 250 80  
Fax 05041 / 80 230 79

[WWW.BESTATTUNGSHAUS-HARTJE.DE](http://www.bestattungshaus-hartje.de)

**Stellenangebote**

**Monteur/in**  
für Rohrreinigung gesucht. Erfahrung erwünscht. FS zwingend erforderlich.  
☎ (0 50 41) 970 970

**Wir suchen engagierte Fahrer mit FS-Kl. CCE**  
für die Filialbelieferung im Lebensmittelbereich auf Sattelzügen.  
Bewerbungen unter: **02369/9848-0** oder auf unserer Homepage: [www.a-z-logistik.de](http://www.a-z-logistik.de)

*Burg-Terrassen – der Ausbildungsbetrieb*  
*Deutsche Küche und Südafrikanische Wildspezialitäten*



**Burg-Terrassen**

LESSING'S Restaurant Pattensen

Auf der Burg 6 · 30982 Pattensen  
Tel. (0 51 01) 18 65



Zur Verstärkung unseres Serviceteams suchen wir

**1 Aushilfe m/w**

als Teilzeitkraft. Arbeitszeit nach Absprache. Gern auch älter.  
Bewerbungen an: Günter Lessing (01 71) 3 19 26 56

**Wir suchen Sie!**  
Angesprochen sind alle, die sich nebenbei etwas verdienen wollen. Sie verteilen als Springer auf Abruf mit Kilometergeld auf 450 € Basis in unserem Verteilgebiet

**Laatzen, Pattensen u. Sarstedt**

morgens ab 4.00 Uhr die Tageszeitungen. Wenn Sie über einen eigenen PKW verfügen und Interesse haben, rufen Sie uns an:  
**Tel. (05 11) 9 82 21 85**  
**Zeitungs-Vertriebs-Gesellschaft Laatzen**